

## Neuer Chef für das Führungsteam

### Oberst Karsten Krämer führt den Stab der Division Schnelle Kräfte



Generalmajor Dirk Faust (Mitte) übertrug das Kommando über seinen Divisionsstab von Oberst Axel Grunewald (rechts) auf Oberst Karsten Krämer. Foto: Bundeswehr/Guido Ritter

**Stadtallendorf.** Der Stab der Division Schnelle Kräfte hat einen neuen Chef: Kürzlich übernahm Oberst im Generalstabsdienst Karsten Krämer das Kommando von Oberst im Generalstabsdienst Axel Grunewald. Der Divisionskommandeur, Generalmajor Dirk Faust, würdigte den scheidenden Chef mit besonderen Worten.

„Der Divisionsstab verliert einen Chef mit rauer Schale und weichem Kern und ich als Kommandeur darüber hinaus einen Kameraden, geschätzten Gesprächspartner und wichtigen Berater“, stellte Generalmajor Dirk Faust in seiner Rede anlässlich der Kommandoübergabe vor dem angetretenen Divisionsstab fest. Der Divisionskommandeur stellte vor allem Grunewalds Grundlagenarbeit heraus, etwa die Aufstellung eines Gefechtsstandes, der ihm als Kommandeur ein ständig aktuelles Lagebild präsentiert.

„Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können“, dankte der scheidende Oberst im Generalstabsdienst Axel Grunewald seinen angetretenen Soldaten. Nach dreieinhalb Jahren im Divisionsstab blickte er auf die Bewältigung einer Pandemie sowie der beginnenden Zeitenwende nach dem russischen Angriff auf die Ukraine zurück. Er wird ins Amt für Heeresentwicklung nach Köln versetzt.

Der neue Chef des Stabes ist Oberst im Generalstabsdienst Karsten Krämer. Er kennt die Division bereits aus verschiedenen Verwendungen. Zuvor war er unter anderem Kommandeur des Jägerbataillons 1 in Schwarzenborn, Adjutant des Inspektors des Heeres und zuletzt im Kommando Heer in Strausberg als Leiter des Veränderungsmanagements.